



---

## Bekanntmachungstext gemäß § 12 VOL/A

---

**a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind**

Deutscher Bundestag, Verwaltung  
Referat ZT 6 - Vergaben  
Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
Tel.: 030/227-33234  
Fax: 030/227-30374  
E-Mail: vergabereferat@bundestag.de

Geschäftszeichen/Vergabenummer: **ZT6-1133-2012-411-16-ZT530** (Bitte angeben!)

**b) Art der Vergabe**

Öffentliche Ausschreibung

**c) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Schriftlich im verschlossenen Umschlag und mit einer den Vergabeunterlagen beiliegenden Angebotsbeschriftung versehen.  
Eine elektronische Angebotsabgabe ist nicht möglich.

**d) Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung**

Vertragsgegenstand ist die Lieferung von Geschirr aus der Serie „Kurland“ (Dekor 00, weiß) der Firma KPM als Ergänzung zur bisherigen Ausstattung für die Gastronomie im Reichstagspräsidentenpalais in Berlin-Mitte. Das Auftragsvolumen umfasst im Einzelnen:

- 240 Speiseteller groß, Durchmesser 260 mm
  - 80 Teller tief, klein, Durchmesser 200 mm
  - 80 Dessertteller, Durchmesser 195 mm
  - 40 Platzteller (alt), Durchmesser 290 mm
  - 60 Suppenteller, Durchmesser 250 mm
  - 120 Brotteller, Durchmesser 150 mm
  - 240 Suppen-Obertassen, Durchmesser 100 mm
-

- 240 Suppen-Untertassen, Durchmesser 170 mm
- 200 Kaffee-Obertassen (0,15 l)
- 260 Kaffee/Tee-Untertassen, Durchmesser 145 mm
- 260 Mokka-Obertassen (0,08 l)
- 50 Tee-Obertassen (0,14 l)
- 20 Sahnegießer, groß (0,17 l)
- 20 Unterteile der großen Zuckerdose
- 20 Zuckerplateau, 150 mm x 250 mm

**e) Gegebenenfalls Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Eine Teilung in Lose ist nicht vorgesehen.

**f) Gegebenenfalls Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

**g) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

maximal zwei Wochen nach Zuschlagserteilung

**h) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

Siehe a)

**i) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Ende der Angebotsfrist: 05.02.2013, 12.00 Uhr

Ende der Bindefrist: 28.03.2013

**j) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**

Keine

**k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Leistungsbeschreibung und Besondere Vertragsbedingungen, Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages, Teil B der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/B).

**l) Mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen**

**Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind**

- Sofern der Einsatz eines **Unterauftragnehmers** beabsichtigt ist, sind die in Punkt 4 des Angebotsvordrucks aufgeführten Angaben vorzunehmen. Zudem ist Punkt 9 der Bewerbungsbedingungen zu beachten.
- Sofern die Bildung einer **Bietergemeinschaft** beabsichtigt ist, ist die Erklärung nach Punkt 10 der Bewerbungsbedingungen vorzulegen (Punkt 3.8 des Angebotsvordrucks). Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft haben dem Angebot zudem die nachfolgend genannten Nachweise beizufügen.
- Die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach Punkt 2 des Angebotsvordrucks wird durch Unterschrift des Angebots mit abgegeben.
- Eigenerklärung über die Eintragung im **Handelsregister**/ in der **Handwerksrolle** oder Auszug aus dem **Berufsregister**, sofern eine Eintragungspflicht besteht (Punkt 3.1 des Angebotsvordrucks).
- Bei Insolvenz einen von allen Gläubigern angenommenen Insolvenzplan und die gerichtliche Bestätigung des Insolvenzplanes als eigene Anlage mit der Bezeichnung „INS“ (Punkt 2 des Angebotsvordrucks).

**Nachweise, die von der Vergabestelle vor Zuschlagserteilung direkt eingeholt werden**

- Auszug aus dem **Gewerbezentralregister** beim Bundesamt für Justiz:
- Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

**m) Sofern verlangt, Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen**

Keine

**n) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden**

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot nach dem Kriterium Preis (Gewichtung 100 Prozent).

**o) Sonstige Hinweise**

Bieterfragen werden grundsätzlich nur bis zum 30.01.2013 beantwortet. Die Beantwortung später eingehender Bieterfragen liegt im pflichtgemäßen Ermessen der Vergabestelle.